



Lisa Frohn

Ab ins Wohnprojekt!

Wohnräume werden
Wirklichkeit

 oekom

Lisa Frohn

Ab ins Wohnprojekt!

Wohnräume werden Wirklichkeit

ISBN 978-3-96238-076-2

344 Seiten, 13,0 x 20,5 cm, 22,- Euro

oekom verlag, München 2018

©oekom verlag 2018

www.oekom.de

Inhalt

I

AUSZIEHEN

Auf der Suche nach dem anderen Wohnen

Wie es zu diesem Buch kam	11
Vom Anfangen	15
Warum ein Wohnprojekt?	20

II

UMZIEHEN

Interviews mit Menschen, die den Aufbruch wagten

Heide Wroblewski <i>Quartier am Albgrün, Karlsruhe:</i> Für alle zusammen etwas Neues schaffen	27
Lisa Hugger <i>Projektentwicklerin, Kürten:</i> Es lohnt sich, ins Soziale zu investieren!	43
Wilhelm Schwedes <i>Lebensräume in Balance e. V. in Köln:</i> Ich nehme mein Älterwerden in die eigene Hand	54
Wilhelm Schwedes <i>Lebensräume in Balance e. V. in Köln:</i> Man muss sich im Viertel verwurzeln	74
Joachim Kolboske <i>Lebensräume in Balance e. V. in Köln:</i> Eine starke Führungsmannschaft ist wichtig	85
Tanja Corbach <i>Bildende Künstlerin, Steimel:</i> Wir brauchen Räume, die uns einladen!	98
Uli und Christel Binder <i>ALTERnatives Wohnen Erftstadt e. V.:</i> Vertrauen spielt eine große Rolle	110
Trudy Braun <i>Wohnprojekt Brühl 55plus:</i> Wir profitieren von Fachwissen	127

Brigitte Karhoff <i>WohnbundBeratung NRW GmbH, Ko-Operativ eG NRW, Bochum:</i>	
Beratung allein reicht nicht	141
Christine Müthrath <i>Beginenhof Köln eG, Köln-Widdersdorf:</i>	
Projekte des »Anderen Wohnens« sind ein neuer, umfassender Kompetenzbereich	153
Marion Volkmar <i>Hof der Familie eG, Köln-Rondorf:</i>	
Mit »Wir würden gerne« bekommt man kein Grundstück . .	166
Sascha Gajewski <i>STADTRAUM 5und4 e. V., Köln:</i>	
Ehrenamtliche Planung und professionelle Bewirtschaftung	176
Kathleen Battke und Thomas Bebiolka <i>ZukunftsPioniere GbR, Amarillys eG, Bonn:</i>	
Gemeinschaft ist ein dauerhafter Prozess	196
Elisabeth Hollerbach <i>wagnis eG, München:</i>	
Konkrete Projekte mit konkreten Menschen!	209
Ulrike Bez <i>Filmemacherin, wagnis4, München:</i>	
Anarchie, die aus dem Lebendigen selbst kommt	223
Frank Nietzsche <i>Möckernkiez eG, Berlin:</i>	
Hier ist der ganze Kiez barrierefrei	235
Joachim Ziefle <i>Wohnschule, Melanchthon-Akademie, Köln:</i>	
Erfolg heißt, dass sich Ideen entfalten	257
Karin Nell <i>Wohnschule Köln, Evangelisches Erwachsenen- bildungswerk Nordrhein, Düsseldorf:</i>	
Das Thema »Wohnen im Alter« wirft existenzielle Fragen auf	268
Myoshin Zeitler <i>Burg Disternich eG, Vettweiß:</i>	
Wir organisieren uns als Großfamilie	282

III

EINZIEHEN

Was gemeinschaftliche Wohnprojekte lehren

Keine Angst vorm Scheitern	301
Frustration garantiert	308
Organisieren und Gründen	310
Wie geht Gemeinschaft?	314
Wenn die Alten alt aussehen	317
Gemeinschaftsräume	321
Die vom anderen Stern	323
Erfolg durch Zuhören	328
Miteinander, übereinander, durcheinander	331
Lernen, lernen, lernen	333

IV

ANKOMMEN

Eine Zukunft in Gemeinschaft

Mein Traum	337
Danksagung	341